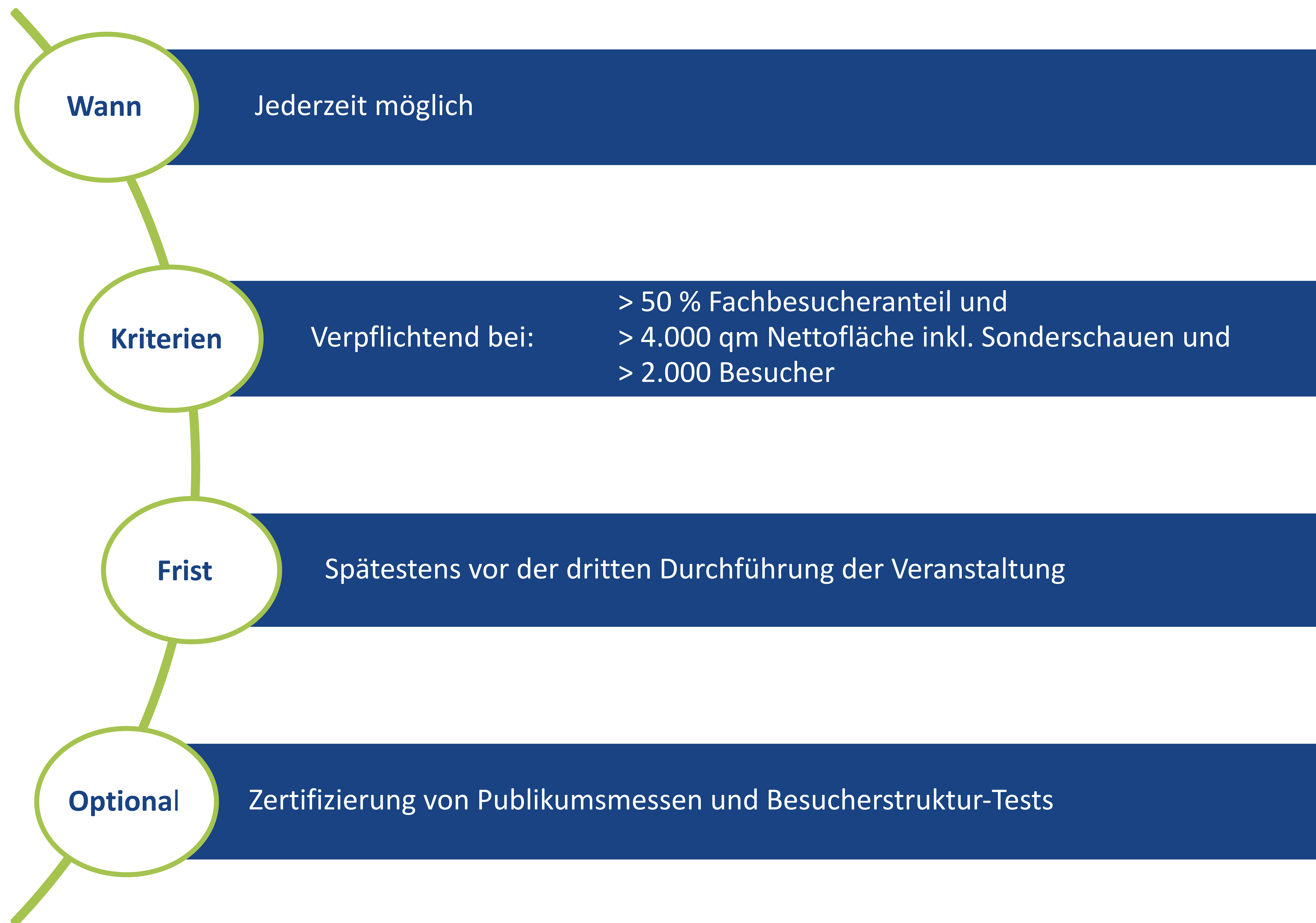


Zertifizierung (Kurzfassung)





Prüfungen vor Ort (Begehung der Messe) bei:

1-Jahres-Turnus	→	mindestens alle drei Jahre
2-Jahres-Turnus	→	mindestens alle vier Jahre
ab 3-Jahres-Turnus	→	jede Veranstaltung



In den Jahren dazwischen erfolgt die FKM-Zertifizierung der Messe durch die Freigabe des Wirtschaftsprüfers.

Ziel: Hohe Glaubwürdigkeit und Vergleichbarkeit durch unabhängig zertifizierte FKM-Messedaten

Prüfungsablauf

Der Wirtschaftsprüfer meldet sich 4 bis 6 Wochen vor Messebeginn beim Veranstalter zwecks Terminvereinbarung für eine Messe-Begehung (abhängig vom Messe-Turnus).

1. Begehung der Messe	2. Prüfung der Messe	3. Veröffentlichung der Daten
Kontrolle • der Zutrittsmöglichkeiten, z. B. elektronisches Besucherzählsystem (welches im Vorfeld zertifiziert wurde) • der gebuchten Stände und Standflächen (u.a. No-Show-Rate) • ob Messestände mit Personal besetzt sind • ob Gemeinschaftsstände und Sonderschauen die Kriterien der FKM erfüllen » Bereitstellung der Unterlagen erfolgt durch den Veranstalter	• Kontrolle der vom Veranstalter ermittelten Aussteller-, Flächen- und Besucherzahlen sowie der Besucherstruktur-Tests, sofern letztere durchgeführt wurden ➔ Zertifizierung durch den Wirtschaftsprüfer	• Eingabe der Kennzahlen durch den Messeveranstalter über AUMA-Extranet-Maske • Veröffentlichung in der AUMA-/FKM-Datenbank • Messeveranstalter kann mit den zertifizierten FKM-Kennzahlen werben

**Gesellschaft zur freiwilligen Kontrolle
von Messe- und Ausstellungszahlen**

Littenstraße 9 · 10719 Berlin

Telefon +49 30 24000-114

www.fkm.de · info@fkm.de

